

Informationen zum Ausbildungsberuf Fachkraft (m/w/d) für Abwassertechnik



In der Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik erlernst Du das Steuern, Überwachen und Dokumentieren der Abläufe in der Abwasser- und Klärschlammbehandlung. Du lernst, wie die mechanischen, biologischen und chemischen Reinigungsstufen durchgeführt werden, wie Abwasser- und Klärschlammproben analysiert und wie elektrische Installationen ausgeführt und repariert werden. Außerdem inspizierst, reinigst und wartest Du Rohrleitungssysteme, Schächte und andere Anlagen.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Hauptschulabschluss oder höherer Schulabschluss,
- erfolgreiche Teilnahme am Auswahlverfahren,
- uneingeschränkte gesundheitliche Eignung für das Arbeiten in umschlossenen Räumen und tiefen Einstiegen in das Kanalnetz,
- vermerkfrees Führungszeugnis (Vorlage erst nach Einstellungszusage).

Weiterhin bringst Du mit:

- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit,
- Eigeninitiative und eine gute Auffassungsgabe,
- Interesse an Biologie, Chemie, Mechanik und Elektronik,
- Interesse an einem abwechslungsreichen Aufgabengebiet.

Ausbildungsdauer und Ablauf:

Die Ausbildung beginnt jeweils am 1. August eines Jahres und dauert in der Regel drei Jahre.

Praxis: Du absolvierst die praktische Ausbildung an der Gruppenkläranlage Overhetfeld.

Theorie: Du besuchst im Rahmen des Blockschulunterrichts das Hans-Schwier-Berufskolleg in Gelsenkirchen und nimmst an überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen am Bildungszentrum für die Versorgungs- und Wasserwirtschaft GmbH in Essen teil.

Monatliche Vergütung (Stand: März 2024)

1. Ausbildungsjahr: 1.218,26 €
2. Ausbildungsjahr: 1.268,20 €
3. Ausbildungsjahr: 1.314,02 €



**Hier findest Du die aktuellen Stellenausschreibungen.
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!**